

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1861**

11.12.1861 (No. 339)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 339. Mittwoch den 11. Dezember 1861.

## Bekanntmachung.

Nr. 14,327. Die Fleischtaxe betreffend.

Von heute an kostet das Pfund Kalbfleisch 10 kr.; im Uebrigen bleibt die Fleischtaxe bis auf Weiteres unverändert.

Karlsruhe, den 10. Dezember 1861.

Groß. Stadtamt.

Richard.

## Städtische Ersparnißkasse.

Nach §. 7 der Statuten der städtischen Ersparnißkasse muß jeder Einleger im Monat Dezember eines jeden Jahres sein Sparbüchlein der Leihhaus-Commission übergeben, damit dasselbe mit dem Kapitalbuch verglichen und nöthigenfalls in Uebereinstimmung gebracht werden kann. Die Richtigkeit des Guthabens wird von der Leihhaus-Commission durch Beidrückung eines besondern Stempels im Kapitalbuch und Sparbuch bestätigt.

Der Einleger, welcher die Uebergabe seines Sparbuchs unterläßt, hat, wenn seine Forderung im Kapitalbuch der Ersparnißkasse nicht eingetragen wäre, an diese keinerlei Ansprüche mehr zu machen.

Die im Dezember vorgelegten Sparbücher werden in dem darauf folgenden Monat an den in den hiesigen öffentlichen Blättern bestimmt werdenden Tagen gegen Rückgabe der darüber ausgestellten Empfangsbescheinigungen wieder verabfolgt.

Auf Grund dieser statutarischen Bestimmung werden deshalb sämtliche Einleger aufgefordert, am 16., 17. und 18. Dezember d. J., Nachmittags von 2 - 4 Uhr, ihre Sparbücher auf dem Leihhaus-Bureau gegen Empfangsbescheinigung abzugeben.

Diejenigen Mitglieder der Sparkasse, welche daher noch Einlagen oder Rückzahlungen zu machen wünschen, werden ersucht, dieselben längstens bis zum 18. Dezember d. J. zu bewerkstelligen, indem von diesem Tage an bis auf weitere öffentliche Bekanntmachung hin keine Sparkassengeschäfte mehr gemacht werden können.

Während des Schlußes der städtischen Ersparnißkasse können die Einleger jedoch gegen Rückgabe der ausgestellten Empfangsbescheinigungen und gegen Verpfändung ihrer Sparbücher Darlehen von der Leihanstalt erhalten.

Die Dienstherrschaften werden gebeten, ihre Diensthoten von gegenwärtiger Bekanntmachung in Kenntniß zu setzen.

Karlsruhe, den 22. November 1861.

Leihhaus-Commission.

## Kleinkinder-Bewahranstalt.

An Weihnachtsgaben haben wir empfangen: durch Herrn Defau Zimmermann: von Herrn Kaufmann Leiphheimer und Weber 60 Ellen Kleiderstoffe und 24 Halstüchlein; durch Oberrechnungsrath Eberle: von G. D. 1 fl. und R. S. 1 fl. In der Anstalt empfangen: von Herrn Geistl. Rath Graf 4 fl.; Herrn Spielwaarenhändler Döring 5 Körbe Spielzeug, und von Ungenannt 6 Taschentüchlein. Herzlichen Dank für diese Gaben.

Karlsruhe, den 9. Dezember 1861.

Das Comite.

## Privatspargesellschaft.

Bei der Privatsparkasse (Kasernenstraße Nr. 1) finden im Monat Dezember jeden Werktag Aufnahmen in die Privatspargesellschaft statt, und werden die betreffenden Sparbüchlein ausgefertigt.

Karlsruhe, den 30. November 1861.

Verwaltungsrath.

3mul.  
15. Aug.

**Berein zur Rettung sittlich verwahrloster Kinder.**

Der unterzeichnete Verwaltungsrath trägt sich mit dem heißen Wunsch, seinen armen Schugob-  
foblenen, die, ohne Unterschied des Bekenntnisses, in großer Zahl, theils in Rettungshäusern, theils  
bei Lehrmeistern untergebracht sind, auch in diesem Jahre wieder eine Weihnachtsfreude bereiten zu  
können.

Da aber die Vereinsmittel dies nicht erlauben, so wenden wir uns mit der herzlichsten Bitte an  
edle Menschen und Kinderfreunde, uns mit Gaben der Milde zu dem angegebenen Zwecke geneigtest  
unterstützen zu wollen.

Mögen diese Gaben nun in Geld, Kleidern, Kleiderstoffen oder was sonst immer bestehen, wir  
bedürfen dringend der Mithilfe guter, hochherziger Menschen, und werden dankbarst annehmen, was  
die Nächstenliebe uns zuwenden wird.

Karlsruhe, im Dezember 1861.

**Der Verwaltungsrath des obigen Vereins.**

- |                                   |                               |
|-----------------------------------|-------------------------------|
| Gnefeliuß, Defan.                 | E. Kölig, Revisor.            |
| Deimling, pens. Amortis.-Kassier. | Laubis, D.-R.-Rath.           |
| Forch, D.-R.-Rath.                | Roos, Gemeinderath.           |
| Gaß, Geistl. Rath.                | Roth, Defan.                  |
| Gerwig, Finanzrath.               | Sachs, Oberamtsrichter.       |
| Helm, D.-R.-R.-Assessor.          | v. Stockhorn, Geh. Reg.-Rath. |
| Dr. Homburger, Arzt.              | v. Stöcker, Geh. Rath.        |
| Rachel, Münzrath.                 | Vogel, Druckereibesitzer.     |
| Kern, Professor.                  | Willstätter, Rabbiner.        |

**Bekanntmachung.**

Die Lieferung nachbenannter Gegenstände für  
die Großh. Landesgestüts-Anstalt soll auf die Zeit  
von einem Jahr, und zwar vom 1. Januar bis  
31. Dezember 1862, auf dem Soumissionswege  
an den Wenigstnehmenden vergeben werden:

Schweineschmalz, Fischthran, Seife, gelbes  
Wachs, Brennöl (gereinigtes Reppöl), Bugwerk,  
Unschlittlichter, Terpentin, Wachholderbeeren,  
Schwämme, Striegel, Harttatschen, Staubbürsten,  
Wasserbürsten, Hufschabbeursten, Spiesgerten, Stall-  
eimer, Schweifkübel, Futterwannen, Habersiebe,  
Streugabeln, Dungschaufeln, Gabelstiele, Schau-  
felstiele, Besenstiele, Stallbesen und Kleye.

Die Preise der verschiedenen Flüssigkeiten  
müssen nach Schoppen berechnet sein.

Die desfalligen Soumissionen sind bis zum  
19. d. M. bei unterzeichneter Stelle einzureichen,  
woselbst die Eröffnung Morgens 10 Uhr stattfindet.

Die Stalleimer müssen von Eichenholz ange-  
fertigt werden.

Karlsruhe, den 3. Dezember 1861.

Großh. Landstallmeisteramt.  
v. Roeder.

**Bekanntmachung.**

Die Lieferung nachstehender Gegenstände soll  
im Soumissionswege vergeben werden:

- 12 Sattelgurten,
- 24 Bügelriemen,
- 24 Trensenzügel,
- 12 Kopfsäume mit Kopfstellen,
- 12 Kopfstellen für Reitzzeuge,
- 12 12' lange Leinen,
- 12 Backriemen,
- 48 Strupfen an Aufbestlinge,
- 12 Maulkörbe,
- 6 Beschälpeitschen,
- 6 Kopfsäcke,

- 6 Stallhalstern,
- 8 Paar Spannzeuge,
- 6 Packseile,
- 6 Anführseile,
- 12 Schweiffeile,
- 50 Halfter.

Die desfalligen Soumissionen sind längstens  
bis **19. d. M.** bei unterzeichneter Stelle einzu-  
reichen, woselbst die Eröffnung Morgens 10 Uhr  
stattfindet.

Die verschiedenen Muster können auf diesseiti-  
gem Bureau eingesehen werden.

Karlsruhe, den 7. Dezember 1861.

Großh. Landstallmeisteramt.  
v. Röder.

**Holzversteigerung.**

Aus Großh. Hardtwalde werden versteigert:

**Freitag den 13. d. M.,**

aus mehreren Abtheilungen,

- 38 Stämme Eichen, Holländer- und Ruzholz,
- 20 1/2 Klafter buchen und eichen Scheitholz,
- 30 1/2 " buchen, eichen u. birken Brägelholz,
- 126 1/2 " eichen Stockholz;

**Samstag den 14. d. M.,**

aus Abtheilung Schöneichen-Jagen,

- 8075 Stück buchene Wellen,
- 1475 " gemischte Wellen.

Die Zusammenkunft ist am 13. auf der Frie-  
drichsthaler Allee am Pfankensch-Linkenheimer  
Weg; am 14. auf derselben Allee an der Stuten-  
seer Duerallee, jedesmal Früh 9 Uhr.

Friedrichsthal, den 5. Dezember 1861.

Großh. Bezirksforstrei Friedrichsthal.  
v. Merhart.

**Holzversteigerung.**

Aus dem Domänenwald Rittnert werden die  
nachbenannten Hölzer versteigert, und zwar:

3mul.

3mul.

3mul.

3mul.

bis Montag den 16. d. M.:

4 Klasten eichen Nutzholz, Scheiterholz; 52 1/2 Klasten Buchen, 35 1/2 Klasten eichen, 13 1/2 Klasten Lannen und 1 1/2 Klasten gemischt Brägelholz, 15 Klasten Buchen, 17 1/2 Klasten eichen, 11 1/2 Klasten gemischtes Stockholz, 44 1/2 Klasten Laub- und Nadelholz, 2975 Wellen und 2 Loos Schlagraum;

bis Mittwoch den 18. d. M.:

20 Holländereichen, 10 Holländertannen, 14 Rug- und Bauholzleichen, 8 Lannenene Schneidklöße, 6 Elzbeerstämme, 13 Nadel-Bauholzstämme und 4 Nadelholzstangen.

Zusammenkunft ist jeden Tag Morgens um 9 Uhr bei der Hütte im Mittertwald.

Berghausen, den 5. Dezember 1861.

Großh. Bezirksforstei.

Gamer.

Fabrikversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am Mittwoch den 11. Dezember d. J.

Vormittags 10 Uhr, im Rathhause dahier:

1 Kanapee, 1 Kommod, 1 großer Kleiderkasten, 3 Rohrstühle, 1 Nachttischchen, 1 Waschtisch, 1 Uhr, 1 Spiegel, 1 Wehlkasten und verschiedenes Küchengeräth

gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 23. November 1861.

Diehm, Gerichtsvollzieher.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Langestraße Nr. 134 ist in einem Hinterhaus ein Mansardenzimmer mit Kochofen und auf dem Vorplatz mit einem Herdchen versehen, an eine solide stille Person sogleich oder später zu vermieten. Das Nähere im Laden zu erfahren.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Ein Laden in freundlicher, frequentester Lage der Stadt, mit vollständiger Ladeneinrichtung, ist nebst Wohnung von 4 bis 5 Zimmern, Küche, Keller, Speicher etc. auf den 23. April 1862 zu vermieten. Wo? ist auf dem Kontor des Tagblattes zu erfahren.

Wohnungsantrag.

Stephanienstrasse (Sommerseite) ist auf den 23. April 1862 eine angenehme Parterrowohnung, bestehend in 4 geräumigen Zimmern, Küche nebst übrigen Erfordernissen, zu vermieten, nur an einen stillen, ordnungsliebenden Herrn oder an eine kleine Beamtenfamilie von 2 bis 3 Personen. Darauf Reflektirende beliehen ihre Adresse im Kontor des Tagblattes abzugeben, um das Nähere daselbst zu erfahren.

Möblierte Wohnung zu vermieten.

Amalienstraße Nr. 75 ist sogleich, im Ganzen oder getheilt, eine gut möblierte Herrschaftswohnung zu vermieten, dieselbe besteht in 2 Salons, 7 Zimmern, gut eingerichteter Küche und allen Bequemlichkeiten. Das Nähere im Hause selbst.

Zimmer zu vermieten.

Ein schön möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf 1. Januar zu vermieten bei Theodor Bauer, Jähringerstraße Nr. 78.

Ein schön möbliertes heizbares Zimmer parterre, auf die Straße gehend, ist um einen billigen Preis zu vermieten; dasselbe kann sogleich oder später bezogen werden. Das Nähere Neuthorstraße Nr. 12 im Hintergebäude zu erfragen.

Ein unmöbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist auf den 1. oder 23. Januar an einen soliden Herrn oder an ein älteres Frauenzimmer zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Neue Waldstraße Nr. 46 ist ein möbliertes Mansardenzimmer, auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn sogleich oder auf den 1. Januar zu vermieten. Näheres im Hinterhaus zu erfragen.

Ein geräumiges, gut heizbares und schön möbliertes Zimmer ist im Laufe dieses Monats oder auf den 1. Januar an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Spitalstraße Nr. 49 im zweiten Stock.

Es sind sogleich oder auf den 1. Januar zwei gut möblierte Zimmer zu vermieten. Näheres zu erfragen Karl-Friedrichstraße Nr. 17 im Laden.

N. B. Nr. 2030. Zimmervermietung. Zwei elegant möblierte Zimmer sind sogleich oder auf 1. Januar zu vermieten durch das

Commissionsbureau von J. Scharpf, Langestraße No. 237 nächst dem Mühlburgerthor.

Zimmer zu vermieten.

Für eine solide Gesellschaft von 15 bis 16 Personen ist in einer Gastwirthschaft auf den 1. Januar ein Kneipzimmer zu vermieten. Das Nähere im Kontor des Tagblattes.

Wohnungsgesuche.

Es wird sogleich eine Wohnung mit 2 oder 3 Zimmern nebst Küche und sonstigen Erfordernissen gesucht. Wer solche zu vergeben hat, wolle seine Adresse auf dem Kontor des Tagblattes abgeben.

Eine stille Familie sucht auf den 23. April in der Stephanienstraße oder deren Umgebung in einem guten freundlichen Hause eine Wohnung von 4 bis 6 Zimmern nebst Zugehör. Wer eine solche zu vergeben hat, beliebe seine Adresse unter Chiffre A. B. C. auf dem Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine kinderlose Beamtenfamilie sucht auf 23. April ein Logis von 3 Zimmern nebst übrigen Räumlichkeiten im westlichen Stadttheil oder Langestraße (Sommerseite). Offerten unter Angabe des Preises beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

zumbl.

by Bauer.

zumbl. Scharpf, Mühlstr. 11. Scharpf. Scharpf.

by Selby, Mühlburgerthor.

by Krämer

by Gerstner.

by

by Weiszg. Lindt, Mühlburgerthor 10.

by Obermann zu Weissenbühler.

zumbl. Court.

Müller, Scharpf.

by Obermann für Sch.

zumbl.

zumbl. Sonntag Sonntag.

Korn

by

by Blumen

by

by Redtenbacher.

by Scharpf.

by Bachman

by

by

by

by

by

by

by

by

**Vermischte Nachrichten.**

Imm. W. Ottling, gegenüber dem wim. Hofp.

Imm. h. Kälber.

**[Dienstvertrag.]** Auf nächstes Ziel wird ein Zimmermädchen, das gut empfohlen wird, sowie nähen und bügeln kann, gegen guten Lohn gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

**[Dienstgesuch.]** Ein Mädchen, das kochen, waschen, putzen und spinnen kann, sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf kommenden Ziel eine Stelle. Zu erfragen Waldstraße Nr. 34 im Hintergebäude.

**[Dienstgesuch.]** Ein gebildetes Mädchen, welches meistens bei hohen Herrschaften diente, in allen Arbeiten bewandert ist, die besten Zeugnisse besitzt und noch nie hier diente, sucht eine passende Stelle. Näheres zu erfragen Waldstraße Nr. 19.

**[Dienstgesuch.]** Ein sitzbares Mädchen, welches etwas kochen und waschen kann, wünscht bei einer kleinen Familie eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Lammstraße Nr. 7 im zweiten Stock, links.

**[Dienstgesuch.]** Ein solides Mädchen, das noch nie hier diente, im Kochen, Waschen und Bügeln gut bewandert ist, auch sich allen andern Hausarbeiten unterzieht und sogleich eintreten kann, wünscht in einer anständigen Familie ein Unterkommen zu finden; dasselbe sieht mehr auf gute Behandlung als auf großen Lohn. Zu erfragen im Gasthaus zum Schwane n.

**Kapital auszuleihen.**

400 fl. Pflegschaftsgeld sind auszuleihen. Näheres Langestraße Nr. 133.

**Kapitalgesuch.**

Wer gegen gerichtliche Pfandurkunde mit hinlänglichem Verlag ein Kapital von 3800 fl. sogleich oder nächstes Quartal an einen sehr pünktlichen Zinszahler auszuleihen willens ist, möge seine Adresse alsbald zustellen dem

Commissionsbureau von **J. Scharf**, Langestraße Nr. 237, nächst dem Mühlburgerthor.

Ein Arbeiter, der im Anfertigen von Gypsformen geübt ist, findet Beschäftigung. Zu erfragen in der Großh. Kunstschule.

**Stellegesuch.**

Eine gesunde Ehenamme sucht sogleich eine Stelle. Näheres in Bretigheim, Amt Rastatt, bei Johann Schrödtter's Wittve.

N. B. Nr. 2062. **Stellegesuch** als **Laden- oder Kammerjungfer.** Ein sehr empfehlenswerthes, mit gutem Atteste versehenes Frauenzimmer, welches bereits 4 Jahre in Conditoren- und Galanterie-Läden servierte, im Kleidermachen, Weißnähen, Bügeln, Frisiren, wie auch in feineren weiblichen Arbeiten erfahren ist, wünscht als Kammer- oder Ladenjungfer in Balde placirt zu werden durch das Commissionsbureau von **J. Scharf**, Langestraße Nr. 237, nächst dem Mühlburgerthor.

Bauer. Imm. h. Köhler.

Imm. h.

Imm. h.

**Verloren.**

Montag Abend wurde von der Eintracht bis zur Herrenstraße ein **Basist-Taschentuch** verloren; dasselbe hat ein gesticktes Eck von Tüll mit den Buchstaben M. R. ineinandergeschlungen. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen eine Belohnung Herrenstraße Nr. 19 abzugeben.

**Gute Belohnung**

wird dem Ueberbringer eines entwendeten meerschäumenden **Cigarren-Pfeifchens** zugesichert im Hause Nr. 12 der Neuthorstraße. Das Pfeifchen stellt einen Mohrenkopf vor, hat die Größe einer Nuß, ist durch ein Silberfeitchen mit dem Mundspitzen aus Bernstein verbunden und noch wenig angeraucht.

**Verlorener Ring.**

Ein kleiner goldener Herrenring, glatter Reif mit einem Brillanten, wird vermisst und ist wahrscheinlich am Montag Abend auf dem Wege vom Mühlburgerthor durch die Langestraße in die Herrenstraße und von da durch die Erbprinzenstraße über den Kasernenplatz zurück verloren worden. Man bittet denselben gegen 5 fl. Belohnung Amalienstraße Nr. 93 zurückzugeben und warnt vor dessen Erwerb.

**Violine,**

eine kleine, wird billig zu kaufen gesucht und ein **Kaufladen** für Kinder ist zu verkaufen in der Herrenstraße Nr. 35.

**Verkaufsanzeigen.**

Langestraße Nr. 97, im untern Stock, ist ein noch in gutem Zustande befindliches **Klavier** zu verkaufen.

Ein **Frauenmantel** von schwarzem Tuch ist zu verkaufen. Näheres Neuthorstraße Nr. 8 im zweiten Stock.

Amalienstraße Nr. 79 ist ein sehr schön erhaltener achtarmiger **Kronleuchter** von vergoldeter Holzschneiderei und reichen Crystallverzierungen um billigen Preis zu verkaufen.

Ein großer **Kochofen** von Gußeisen ist zu verkaufen im Hause Nr. 12 der Neuthorstraße.

Ein rauhhaariger weißer **Pinscher** (Rattenfänger-Race) wird abgegeben in der Kronenstraße Nr. 28.

**Armschild,**

ein größerer, wird zu kaufen gesucht in der Amalienstraße Nr. 29. **F. Schneider.**

**Kaufgesuche.**

Langestraße Nr. 19 wird ein großer eiserner **Mörser** zu kaufen gesucht.

Es wird ein gut erhaltener **Stuhlschlitten** zu kaufen gesucht. Von wem? erfährt man Akademiestraße Nr. 1 im Laden. **A. Römhild.**

h.

h.

h.

Imm.

Imm. Großer.

h.

h.

h.

Imm.

Imm.

Imm.

**Anzeige.**  
 Adlerstraße Nr. 16 werden getragene  
 Kleidungsstücke, sowie alle Arten Möbel  
 und Bettung angekauft und gut bezahlt.  
**Benjamin Kahn.**

Für ein Mädchen, welches im fein  
 Weißnähen, Weißsticken, Sticken und in allen  
 sonstigen weiblichen Handarbeiten sehr geübt  
 ist, wird Beschäftigung gesucht. Näheres im  
 Kontor des Tagblattes.

**Leçons d'allemand.  
 German lessons.**

Ein classisch gebildeter Sprachforscher erteilt  
 deutschen Unterricht in französischer und  
 englischer Sprache nach bewährtester Methode.  
 Da nicht Gelderwerb, sondern große Liebe zur  
 Sache der Grund, so ist das Honorar sehr mäßig  
 und mit dem Uebrigen im Kontor des Tagblattes  
 zu erfahren.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Orangen und Citronen**  
 in Original-Kisten bei  
**C. Däschner.**

**C. Arleth,**  
 großherzoglicher Hoflieferant,  
 empfiehlt die nun eingetroffene große Parthie:  
 — schöne große span. Orangen, —  
 — frische saftige ital. Orangen à 4 kr., —  
 — frische saftige Granatäpfel, —  
 (Orangen, bei Abnahme von 100 Stück oder  
 Original-Kisten billiger),  
 — schöne Mentou- und große Malaga-  
 Citronen, —  
 — große ital. Marronen, —  
**feinste Fruits confits assortis**  
 in kleinen und großen Schachteln, wie auch im  
 Detail, als: schöne Abricots, Kirschen, Reine-  
 clauds, Angélique, Chinois etc., neue marok-  
 kanische Muscat-Datteln, Pistolles,  
 Prünellen, Prunes d'Agen, große Tafel-  
 kranz- und neapol. Feigen, Malaga-  
 rosinen, Sultanini, Tafelmandeln, lange  
 und runde Haselnüsse, Pistazien, Nignolen, cand.  
 ostind. Ingber, feinste Vanille, Zimmt, Nelken,  
 Chokolade, feinsten Caravanen-Thee, feinsten  
 Pecco- und Souchong-, feinsten Gun-  
 powdre-, Sapsan-Thee in 1/4, 1/2 und 1/1  
 Pfund-Originalpackung, ebenso mehrere Sorten  
 offen im Detail.

**Schwarzer Brust-Candis.**  
 Achten holl. schwarzen Candiszucker habe ich  
 erhalten, was ich hiermit empfehlend anzeige.  
**Fried. Herlan.**

**Feinstes Kunstmehl,**  
**feinst gesiebten Zucker,**  
 neue große Mandeln, Citronat, Pome-  
 ranzenschaalen, neue Rosinen, Zibeben,  
 alle Gewürze, frisch gestossen, empfiehlt bestens  
**Karl Ph. Ernst.**

**Cabeliau u. Schellfische**  
 sind heute frisch eingetroffen bei  
**C. Däschner.**

**Chée's,**  
 schwarze und grüne, in anerkannt feinen Quali-  
 tätén zu bekannten Preisen, offen, sowie auch in  
 eleganten 1/4 und 1/2 Pfundpaquets, zu Geschen-  
 ken geeignet, nebst **Thee-Spizen**, groß und  
 fein im Geschmack, zu 48 kr. das Pfund, em-  
 pfehl  
**J. D. Krieg,**  
 Herrenstraße Nr. 35.

**W. Grimm,**  
 Langestraße Nr. 19,  
 empfiehlt:  
 extrafeines Kunstmehl Nr. 00, fein gesiebten  
 Zucker, neue große Mandeln, Citronat und  
 Orangeat, Citronen, Rosinen und Corinthen.

**Nettig-Bonbons,**  
 ganz frische, und **Nettig-Syrup** in Flaschen,  
 vorzügliches Mittel für Husten und Brustleiden, bei  
**Conradin Haagel.**

**Gestossenen Zucker,**  
 frischen Citronat u. Pomeranzenschaalen,  
 Zibeben und Rosinen, erlesene große Man-  
 deln, sowie auch frisch gestossene Gewürze  
 empfiehlt  
**Friedr. Herlan.**

Das Neueste in  
**Vorzeichnungen für  
 Weißstickerei**  
 bei **Gustav Lang.**  
 Eine Parthie Backbücher wird billigt ab-  
 gegeben bei  
**S. S. Drenfus Wittwe,**  
 vis-à-vis dem Erbprinzen.

**In Winterhandschuhen**  
 ist eine neue Sendung eingetroffen bei  
**E. Heilbronner & Cie.**

2. 4 mal.  
 13. 16. n. 21. 22.

1 mal.

1 mal.

1 mal.

5 mal.

1 mal.

1 mal.

1 mal.

2. 3 mal.  
 1 mal.  
 1 mal.

indem  
 Mithras.

1 mal.  
 Adressen für  
 Ado in  
 in 1847.

by.  
 Afffhor  
 Meier,  
 4-6 Uhr.

1 mal.

1 mal.  
 1 mal.  
 1 mal.

1 mal.

4.

*W. S.*

Unser bestassortirtes Lager in  
**Feinen Holzwaaren:**  
 Liqueurkasten mit 2 und 4 Flaschen,  
 Cassetten aller Art,  
 Handschuh-, Schmuck-, Cigarren-, Tabac-,  
 Thee-, Zucker-, Karten-, Spielmarken-,  
 Flacous-, Uhr- und Briefmarkenkästchen,  
 Schach-, Dam- und Dominospiele, Schreib-  
 pulte, geschnitzte Etagères, Staffeleien,  
 Uhrhalter;  
**Cartonnages:**  
 Bonbonnières, Mouchoirs, Papeterien,  
 Licht- und Lampenschirme, Lampenschleier,  
 Arbeitskästchen, Perl- und Wachsetuis,  
 Federwischer, Buchzeiger, Tanzkärtchen,  
 empfehlen zu billigsten Preisen  
**Chr. Weise & Comp.,**  
 Carl-Friedrichstrasse Nr. 6.

*monatlich  
inmal.*

Feinstes  
**Heilbronner Wasser**  
 (Eau de Heilbronn)  
 von **Serrmann Otto Mayer**, alleinigem  
 Destillateur in Heilbronn, ist zu haben  
 à 24 fr. die ganze Flasche | mit Gebrauchs-  
 à 15 fr. die halbe " | anweisung  
 in der Hauptniederlage bei  
**C. A. Braunwarth,**  
 Langestraße Nr. 26.

*2mal*

Für Weihnachtsgeschenke  
 empfehle ich in großer Auswahl mein Lager  
 in allen Sorten  
**Tuch, Buchstins und  
 Zephyr**  
 zu sehr billigen Preisen.  
**S. Guggenheim,**  
 früher **L. Löw**, Langestraße Nr. 22.

*2mal*

Augsburger, Mannheimer, Heidelberger und Lahrer  
**Taschenkalender und Agendas,**  
 Schulhefte mit schönerem Umschlag, Schulmappen  
 in Leder und Ledertuch, sowie auch  
**Photographie-Albuns**  
 in größter Auswahl und billigst zu haben bei  
**Louis Döring,**  
 Ritter- und Langestraße Nr. 153.

3.

*Stimlung.*

Für **Weihnachtsgeschenke**  
 empfehlen wir unsere ausgezeichnete gute  
 und bekannte  
 schwarze  
**Mailänder  
 Seidenzeuge,**  
 für deren reine gekochte Seide garantiert  
 wird,  
 prachtvolle  
**Damen-Kleiderstoffe,  
 Moireens**  
 in allen Farben für Unterröcke,  
**Victoria-Unterrockstoffe,**  
 prachtvolle seidene  
**Foulards**  
 zu außergewöhnlich billigen Preisen.  
**L. S. Leon Söhne,**  
 Langestraße Nr. 169.

*jetzt  
von  
Müllers.*

Das  
**Mehl-Lager**  
 von  
**Wilhelm Häuser,**  
 Adlerstraße Nr. 34,  
 empfiehlt auf bevorstehende Feiertage zur  
**Feinbäckerei**  
 seine schon seit mehreren Jahren durch vor-  
 zügliche Güte rühmlichst bekannten  
 trockenen Mehle, aus den ersten und  
 größten Kunstmühlen Deutschlands bezogen,  
 und sichert unter **Garantie der Qualität**  
 und **Schönheit** die **billigsten Preise** zu.

*2mal*

Eine frische Sendung  
**Winterhandschuhe**  
 für Herren, Damen und Kinder ist einge-  
 troffen bei  
**Gustav Lang.**

1. mal. Soeben ist eine frische Sendung  
**Wertheimer Würste**  
 eingetroffen und empfehle solche bestens  
**L. Weber,**  
 alte Waldstraße Nr. 11.

3. mal. **Ball-Fächer,**  
 das Neueste, erhielt so eben eine große Sen-  
 dung und empfiehlt billigt  
**Fr. Distelhorst,**  
 Herrenstraße Nr. 20 b.

2. mal. Eine frische Sendung  
**großer ganz seidener Foulards**  
 (neueste Dessins) habe ich in prachtvoller Aus-  
 wahl erhalten und verkaufe solche zu billigen  
 aber festen Preisen von:  
 Fres. 4 = 1 fl. 52 fr.  
 " 4½ = 2 fl. 6 fr.  
 " 5 = 2 fl. 20 fr.  
**Beist Dav. Levinger, Sohn,**  
 Langestraße Nr. 163.

4. mal. **Bekanntmachung!**  
 Durch außergewöhnlich billige Ein-  
 käufe haben wir eine sehr große Parthie

6/4 breite  
**französische Cattune**  
 (wasch- und lufttucht)  
 die Elle zu 11 Kreuzer,  
**Bagdad-Antonia**

die Elle zu 10 Kreuzer,  
**guten Cassenets**  
 die Elle zu 12 Kreuzer

erhalten. Der Verkauf obiger Waaren findet  
 aber nur von Montag den 9. dieses bis incl.  
 den 17. dieses in den Vormittagsstunden von  
 9 bis 12 Uhr statt.

**L. S. Leon Söhne.**

3. mal. **Unzerreißbare Bilderbücher**  
 auf Leinwand gedruckt  
 empfiehlt in 8 verschiedenen Sorten billigt  
**Fr. Distelhorst,**  
 Herrenstraße Nr. 20 b.

### Möbel-Ausverkauf.

Zu Weihnachtsgeschenken sich eignend stehen  
 noch von allen Gattungen Möbeln in meinem  
 Magazin, die, um damit aufzuräumen, unter  
 Garantie äußerst billig abgegeben werden, was  
 ich hiermit empfehlend anzeige.

**G. Ries.**

**Leinene Taschentücher**  
 in 3/4, 7/8, 1, 1 1/8, 1 1/4 und 1 1/2 groß,  
 sowohl in schlesisch und irländisch als in Vie-  
 lesfelder, in reichster Auswahl empfiehlt  
**W. Urbino.**

**Knöpfe, Bänder, Rigen,**  
 zum Besatz für Damenkleider, werden zu be-  
 deutend herabgesetzten Preisen verkauft bei  
**L. Heilbronner & Cie.**

Hiermit mache ich die ergebenste Anzeige,  
 daß ich ein Commissions-Lager in Leinwand  
 und Taschentücher erhalten habe, Württem-  
 berger Fabrikat (Naturbleiche), welche ich zu  
 äußerst billigem Preise erlassen kann.

Zugleich bringe ich in Erinnerung mein  
 Lager in weißen Stickereien, als: Krägen,  
 Manschetten, Streifen, Einsätze, sowie Ärmel,  
 Négligé-Hauben, Cravatten und eine schöne  
 Auswahl in Nezen und Schleiern.

**Franz Perrin Wittwe,**  
 am Ludwigsplass,  
 Eck der Wald- und Erbprinzenstraße.

Eine große Parthie  
**Doppelt Lüstre**  
 zu 18 fr. die Elle

ist wieder eingetroffen bei  
**S. Guggenheim,**  
 früher L. Löw, Langestraße Nr. 22.

**Unterjäckchen**  
 von feiner Wolle für Herren und Damen bei  
**L. Heilbronner & Cie.**

Zur  
**bengal. Beleuchtung**  
 der Bimmer am Weihnachts-Abend  
 empfehle ich rothes, grünes, gelbes und  
 weißes geruchloses Feuer.

**Ludwig Lüder,**  
 Waldstraße Nr. 49.

1. mal.

3. mal.  
 17. 23. 24. 25.

2. mal.  
 Freitag  
 Sonntag.

1. mal.  
 Sonntag.

1. mal.

2. mal.  
 Freitag, Sonntag.

2. mal.  
 15. 17. 20. 22  
 2. 24. 25.

**Nicht zu übersehen.**

Von heute an kostet das Pfund **Rindfleisch 12 fr.** und das Pfund **Kalb-  
fleisch 10 fr.**, im Hause wie auf dem Markte, bei  
 Metzgermeister **L. Morlock.**

Alle 14 Tage



**Offenbacher Fleckenwasser,**  
 zum Entfernen aller Fettflecken  
 und zum Waschen von Glace-  
 Handschuhen, in Gläsern à 20 fr.  
 und 8 fr. à la botte bei

**Louis Zpperer,**

Ed der Langen- und Baldhornstraße Nr. 30.

**Nechte**

**Maelzel'sche Metronomen**

à 9 fl. 20 fr. empfiehlt die

**A. Vielesfeld'sche Musikalienhandlung.**

**Schiffahrts-Eröffnung.**

Den Herren Polytechnikern, sowie allen  
 Freunden des Schifffahrens hiemit zur Nach-  
 richt, daß meine Nachen auf der Schiefwiese  
 flott geworden sind und täglich zur Benützung  
 parat stehen.

**Wittwe Bachmeyer.**

**Mühlburg.**

**Geschäfts-Empfehlung.**

Das Möbel-Magazin des Unterzeichneten ist  
 reichlich assortirt in solid angefertigten Möbeln  
 aller Art, als:

geschweifte u. gewöhnliche Kanapees, elegante  
 geruchlose Leibstühle, verschiedenartige Hauteuils,  
 Tische, Schreibtische, Nachttische, Chiffoniere,  
 Kommode, tannene Kästen in schönem Anstrich,  
 Rohr- und Strohstühle, Waschtische, Wasch-  
 kommode, Sekretäre, Bettladen in verschiedener  
 Größe, große und kleine Koffer, Arbeitstische,  
 Klavierstühle, Nähtische, Zusammenleg-Tische,  
 Betttröste, Kopfbett- und Seegras-Matrasen,  
 einen schönen Vorrath in Betten mit schönen  
 weißen Federn gefüllt.

Auch werden Möbel jeder Art ausgemietet;  
 ebenso können alle Arten Möbel ein- oder aus-  
 getauscht werden bei

**A. Wildermuth, Tapezier,**  
 neben der Apotheke.

**Cäcilien-Verein.**

Heute Abend keine Chorprobe. Nächste  
 Probe künftigen Samstag um 6 Uhr.

**Niederfranz.**

Heute Abend 1/2 9 Uhr Gesangübung.

**Niederfranz.**

Die Mitglieder sind ersucht, bei der Probe  
 heute Abend zahlreich zu erscheinen, zur Er-  
 ledigung einer dringenden Angelegenheit.

Der Vorstand.

**Karlsruher Turngemeinde.**

Außerordentliche **General-Versammlung**  
 Donnerstag den 12. d. M., Abends 8 Uhr, in  
 dem August Reble'schen Lokal vor dem Mühl-  
 burger Thor.

Tagesordnung:

Das Schiedsgericht betreffend.

Es ist wünschenswerth, daß die Gemeinde sich  
 recht zahlreich betheilige.

Der Vorstand.

**Chor-Verein.**

Heute Abend 9 Uhr Spezialprobe für 1.  
 und 2. Tenor.

**Literarische Anzeige.**

**Höchst wichtig für Bruch-  
 leidende!**

Wer sich von der überraschenden Wirksamkeit des  
 berühmten Bruchmittels von Brucharzt **Krüth-**  
 **Altherr** in Gais, Kanton Appenzell (Schweiz),  
 überzeugen will, kann bei der Expedition dieses  
 Blattes ein Schriftchen mit vielen Hundert  
 Zeugnissen in Empfang nehmen.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Donnerstag den 12. Dez. IV. Quart. 138. Abonne-  
 mentsvorstellung. **Czar und Zimmermann.**  
 Komische Oper in drei Aufzügen. Musik von A.  
 Vorzing.

**Witterungsbeobachtungen**  
 im Großb. botanischen Garten.

8. Dezbr.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 6	27" 7"	Südwest	Regen
12 " Mitt.	+ 8 1/2	27" 8"	"	trüb
6 " Abds.	+ 7	27" 9"	"	umwölkt
9. Dezbr.				
6 U. Morg.	+ 4	27" 10"	Südwest	hell
12 " Mitt.	+ 12 1/2	27" 11"	"	"
6 " Abds.	+ 8	27" 11"	"	umwölkt

**Getauft:**

- 7. Dez. August Karl Friedrich Ludwig Jakob Philipp, Va-  
 ter August von Stetten, Artillerie-Oberlieute-  
 nant.
- 8. " Emil Georg Theodor, Vater Georg Klein, Hofsei-  
 fensieder.
- 8. " Rosalie Wilhelmine, Vater August Meyerhuber,  
 Bildhauer und Gypsformateur.
- 8. " Magdalene Karoline Franziska, Vater Christian  
 Bauer, Fabrik-Schlosser.
- 8. " Emma Luise Tina, Vater Adolph Kömhilft, Kauf-  
 mann.

Inm.

Inm. mmp.

Inm.

Inm.

## Photographien Albums eigenen Fabrikats

in 50 verschiedenen Sorten zu Fabrikpreisen, dabei in Cambrie zu 25 Bildern à 48 fr., mit feinem Schloß à 1 fl. 36 fr. empfehlen

**Chr. Weise & Comp.**

5. Aufl.  
15. u. 18. Aug.

## C. Große Wittwe & Sohn

empfehlen

als passende Weihnachtsgeschenke:

Herren- und Knabenmützen, Halsbinden, Handschuhe, Parfümerie, Portemonnaies, Cigarrenetuis, Brieftaschen und Taschenbürstchen mit und ohne Stickerei, Damentaschen, Reisefäcke, Hosenträger, Strumpfbänder, Gürtel, Brochen, Bracelets, Coiffure- und Cravatten-Nadeln, Manschettenknöpfe, Westenketten, Herren- und Damen-Necessaires, Lesepulte, Wandmappen, Kartenhalter, Briefbeschwerer, Cigarrenständer, Asch-Schaalen, Feuerzeuge, Federwischer, Lampen- und Flacconteller, gestricke und gehäkelte Geldbeutel, gesticke Cerviskappen, Hosenträger und Pantoffeln.

1. Aufl.

## Damentaschen

von Leder und Peluche empfehlen für bevorstehende Weihnachten

**L. Heilbronner & Cie.**

2. Aufl.

1. Aufl.

1. Aufl.

1. Aufl.

4mal.<sup>3.</sup>  
 No. n. 22.  
 Sz.

# Eine große Parthie

leinene Foulards von 8 fl. 30 fr. bis 9 fl. 30 fr. per Duzend in bester Qualität empfiehlt

**M. Urbino.**

4mal.<sup>3.</sup>

## Zu nützlichen und passenden Weihnachtsgeschenken

empfehlte der Unterzeichnete sein Lager, bestehend in Baumwollenzweigen jeder Art zu Kleidern und Schürzen,  $\frac{5}{8}$ ,  $\frac{6}{8}$  und  $\frac{7}{8}$  breit, Bettzeug in Leinen und Baumwolle, Bettbarchent, Drilich und Hosenstoffen in Baumwolle, Leinen und Wolle, gebleichtem und ungebleichtem Tricot zu Unterbekleidern. Ferner unterhalte ich eine große Auswahl von Taschentüchern in Leinen und Baumwolle für Kinder und Erwachsene in jeder beliebigen Größe, wobei sich auch die bekannten ostindischen befinden.

Da sämtliche Waaren, welche ich selbst fabrizire, von vorzüglicher Qualität und ächtfarbig sind, so sehe ich einem zahlreichen Zuspruche entgegen.

**Christian Dertel, Webermeister,**  
 Kronenstraße Nr. 25,  
 gegenüber dem Gasthaus zum Grift.

6mal.<sup>5.</sup>  
 Müllers  
 n.  
 Ant.

Zum Besuche meiner

## Weihnachts-Ausstellung,

welche ein reichhaltiges Lager von feinen Leder-, Galanterie-, Holz-, Glas-, Cartonnage- und Tapiserie-Gegenständen, sowie das Neueste in Photographie-Albums und vielen andern Neuigkeiten bietet, lade ich unter Zusicherung billigster Preise hiermit ergebenst ein.

**Dr. Distelhorst,**  
 Herrenstraße Nr. 20 b.

Stickereien werden auf das Schönste und, bei mir gekaufte Gegenstände gratis montirt, fertige Stickereien werden zu den billigsten Preisen abgegeben.

4mal.<sup>3.</sup>  
 No. n.  
 21. Sz.

## Die Buchhandlung von Th. Ulrici,

Lammstraße Nr. 4,

ladet zum Besuch ihrer Weihnachts-Ausstellung freundlichst ein. Dieselbe bietet in diesem Jahre eine besonders reiche Auswahl von Kinder- und Jugendschriften für jede Altersstufe und Werken aus allen Zweigen der Literatur. — Sendungen zur Auswahl werden sehr gern gemacht.

Alle in hiesigen oder auswärtigen Blättern von andern Seiten empfohlene Bücher etc. sind stets auch durch uns zu beziehen.

✓

Die **G. Braun'sche Hofbuchhandlung,**

Karl-Friedrichstraße Nr. 14,

empfiehlt zu Geschenken für die bevorstehende Festzeit ihr reichhaltiges Lager gediegener Festgeschenke für die Jugend und Erwachsene.

Sendungen zur Ansicht und Auswahl werden mit Vergnügen besorgt.

Alles in den übrigen Buchhandlungen Angezeigte ist gleichfalls durch uns zu beziehen.

3. Smal.  
Kont.  
Millus.  
Kont.

**Weihnachtsgeschenke!**

Mozart's Sonaten für Klavier allein in verschiedenen Ausgaben von 3 fl. 36 fr. bis 9 fl.

Mozart's Sonaten für Pianoforte und Violine zu 9 fl. und 12 fl.

Mozart's Trios 4 fl. 3 fr. und höher.

Mozart's Sinfonien im 2-händigen Arrangement von 4 fl. 12 fr. und höher.

Die selben 4-händig 6 fl. 36 fr. und höher.

Mozart's Opern im Klavierauszug mit Text, ohne Text 2-händig und 4-händig zu verschiedenen Preisen.

2. Smal.  
Friedl.

**M. Bielefeld'sche Musikalienhandlung.**

Die **M. Geßner'sche Buchhandlung**

hält für die bevorstehende Festzeit ihr reichhaltiges Lager von

**Büchern, Kunstsachen u. s. w.**

für jedes Alter und jeden Stand

geneigter Berücksichtigung empfohlen, und ist mit Vergnügen bereit, Sendungen zur Ansicht und Auswahl mitzutheilen.

Sämmtliche von anderen Buchhandlungen angezeigten Schriften u. s. w. sind bei ihr um dieselben Preise zu finden.

2. Smal.  
14. 16. 19. 22.  
n. 23. 27.

**Nicht zu übersehen.**

Gummischuhe bester Qualität für Herren das Paar 2 fl. und höher, für Damen 1 fl. 30 fr. und höher. Ferner sind in großer Auswahl alle Sorten Filz-Schuhe und Stiefel für Herren und Damen, ebenso von Zeug, Wachs- und Glanzleder, zum Schnüren und Knöpfen, vorräthig. Besonders empfehle ich eine große Auswahl Kinderschuhe von Zeug und Leder. Auch werden Reparaturen angenommen und schnell besorgt bei

Smal.

**J. Ettlinger,**

Langestraße Nr. 137.

### Karlsruher Wochenschau.

#### Mittwoch den 11. Dezember:

• **Groß. Kunsthalle**, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr. — **Ausstellung:**

##### Ölgemälde:

Der hl. Gallus predigt das Evangelium am Bodensee, von Hofmaler Dürr in Freiburg. Privateigentum Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs Friedrich. — Norddeutsche Landschaft im Charakter der Nieder-Elbe, von Karl Erdmann. — Deberah, von Hofmaler J. Grund in Baden. — Sonnenuntergang, von Otto Frommel †. — Zwei Landschaften von Otto Frommel †.

##### Kupferstiche:

La Reine de Saba vient trouver Salomon, nach Chopin, gest. von Gautier. — David revient vainqueur de Goliath, nach Chopin, gest. von Gautier. — Margarita da Tortona, nach Steinle. — Die Blüthe Griechenlands, nach Schinkel, gest. von Wittböst. — Sämmtliche Werke von Gabriel Adam und Niclaus Perelle, blühten um 1650. — Mehrere Arbeiten junger badischer Künstler.

##### Aquarelle:

Architektonische Reifestudien aus Deutschland, Italien und Griechenland, von G. Gildemeister aus Bremen. — Architektonische Entwürfe, von Rau von Achern.

##### Zeichnungen:

Wiedersehen Jakob's und Joseph's, componirt und in Kreide gezeichnet, von Professor J. Koopmann in Karlsruhe.

\* Fremde, welche zu anderer Zeit die Groß. Kunsthalle, Alterthumshalle oder das Naturalien-Kabinet zu besichtigen wünschen, wenden sich an den Diener; jene, welche die Pflanzenhäuser zu besuchen geteilt, wollen die Erlaubniß des Vorstandes oder Obergehülfen des Groß. botanischen Gartens einholen.

Kataloge „der griechischen Vasen und Terracotten“, beschrieben von Dr. Wilhelm Fröhner, sowie der Gemäldegalerie, sind bei dem Galeriedienere zu haben.

• **Groß. Fasanerie**, dem Publikum geöffnet von 4 bis 5 Uhr Nachmittags.

#### Donnerstag den 12.:

• **Groß. Naturalien-Kabinet**, dem Publikum geöffnet Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

• **Groß. Hoftheater**: „Gar und Zimmermann“, komische Oper in drei Aufzügen. Musik von A. Forging.

#### Freitag den 13.:

• **Im Groß. botanischen Garten** sind die Pflanzenhäuser dem Publikum geöffnet Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

#### Samstag den 14.:

Zweite Wintervorlesung im großen Museumsaal. Anfang halb 7 Uhr Abends.

#### Sonntag den 15.:

• **Groß. Kunsthalle**, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

• **Die Groß. Sammlung vaterländischer Alterthümer** dem Publikum geöffnet Morgens von 10 — 12 Uhr und Nachmittags von 2 — 4 Uhr.

• **Kunst-Verein**, geöffnet seinen Mitgliedern und Freunden Morgens von 10 — 1 Uhr.

### Fremde.

#### In hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof.** Steiner, kön. preuß. Hauptmann v. Koblenz. Hirsch, Kaufm. v. Frankfurt. Freisch, Part. v. Stuttgart. Käufer, Part. v. Darmstadt. Erbsmehl, Part. v. Koblenz. Schenk, Kfm. v. Frankfurt. Dreufuß, Kfm. v. Wimpfen. Bodenheimer, Pferdehbl. v. Landau.

**Deutscher Hof.** Stöckle, Kfm. v. Herbolzheim. Frau Kreiber, Privat. von Mörsch. Zippel, Pfarrer von Stein. Hage, Fabr. v. Heidelberg. Winkelspecht und Gabel, Priv. v. Bergzimmern. Morlok, Gastwirth v. Mosbach.

**Englischer Hof.** van der Mühlen, Rent. v. Amsterdam. Albenhoven, Rentier v. Koblenz. Walter mit Frau v. Herold. Klumpp, Holzhandler v. Bösen. Pfifferling, Kfm. v. Heidelberg. Eibenborn, Kfm. v. Frankfurt. Kessler, Kfm. v. Leipzig. Wurfschmid, Kaufm. v. Regensburg. Krämer, Kaufm. v. Freiburg. Baron v. Oden, Rent. von Dresden. Gebrüder Huidour v. Straßburg. Ulrich, Rent. v. Basel. Bachtel, Fabr. v. Bergzabern. Schrader, Kfm. v. Hannover. Bekker, Fabr. v. Pforzheim. Hoefling, Kfm. v. Schweinfurt. Groß, Kfm. v. Bruchsal.

**Erbprinzen.** Et. Durchl. Fürst v. Hohenlohe-Langenburg mit Bed. v. Langenburg. Frhr. v. Roeder und Frhr. v. Laroche v. Dürkheim. Frhr. v. Laroche, Oberlieut. von Wien. Baron Kremig v. München. Lequis mit Frau v. Lausanne. Romm, Direktor v. Müllheim. Schaeffer mit Frau, Würth, Major und v. Seidenack, Oberlieutenant von Bruchsal. Funke, Prof. v. Freiburg. Groetsch, Fabr. von Marburg. Altvater, Priv. v. Dffenbach. Meckler, Banq. v. Frankfurt. Arendt, Fabr. v. Lüttich. Erkenbrecht, Apotheker v. Achern.

**Geist.** Heinbach, Kfm. v. Frankfurt. Martin, Kfm. v. Heidelberg. Walter, Priv. von Basel. Scholer, Wirth v. Freiburg.

**Goldener Adler.** Sulzbacher, Kaufm. von Fürth. Dietrich, Kfm. v. Lahr. Duggert, Kfm. v. Bremen. Weikum, Apoth. v. Gondelsheim. Schuhmann, Kfm. v. Eberbach.

**Goldener Karpfen.** Doerschl, Part. v. Baden. Ulrich, Def. v. Langenalb.

**Goldener Ochse.** Huber, Kfm. von Lahr. Schmitt, Kfm. mit Frau v. Freiburg. Schmalcalber, Kfm. v. Limburg. Meigel, Kfm. v. Frankfurt. Hirsch, Kfm. v. Landau.

**Goldenes Schiff.** Springer, Lehrer v. Meringingen. Gebrüder Weil, Kfl. v. Rippenheim. Gebrüder Bertheimer, Kfl. v. Bodersweier. Hammel, Kfm. v. Rheinischofheim. Strauß, Kfm. v. Aischaffenburg. Rosenthal, Kfm. v. Frankfurt. Epstein, Kaufm. v. Eichstetten. Goldschmidt, Agent v. Emmendingen. Falt, Fabr. v. Münster.

**Goldene Traube.** Wagner, Part. von Hohenbach. Schäfer, Schmiedmeister v. Basel. Maier und Frau Stoll, Part. v. Gemmingen. Scholl, Gastwirth v. Heidelberg.

**Grüner Hof.** Michaelis, Kaufm. v. Wien. Holzhey, Part. v. Salzburg. Pittreich, Offizier v. Kastatt. Stölze, Kaufm. v. Weimar. Kuhn, Part. von Koblenz. Krutina, Förster v. Bruchsal. Stebbing, Kfm. v. London.

**Hôtel Große.** Kohl, Kfm. v. Köln. Klemmenschewitz, Rent. v. Wien. Krabner, Kaufm. v. Grefeld. Johnson, Hauptmann mit Fam. v. Dublin. Huber, Kfm. v. Lahr. Mayer, Kfm. v. Mannheim.

**Römischer Kaiser.** Kauffman, Fabrik. v. Eßlingen. Benz, Kaufm. von Frankfurt. Reschel, Part. v. Mainz. Keller, Kfm. v. Bern. Perold, Part. v. Rappemau. Blanc, Kfm. v. Genf. Söhler, Fabr. v. Stuttgart.

**Nothes Haus.** Meier, Rent. v. Hannover. Schlumberger, Priv. v. Mühlhausen. Herrmann, Fabr. v. Straßburg. Fabel, Kfm. v. Freiburg. Köller, Kaufm. v. Blaubeuern. Schick, Fabr. v. Sinsheim. Kainer, Kaufm. von Eßenscheid. Willigstein, Kfm. v. Halle. Walter, Kaufm. v. Gießen. Baron v. Blaudhau, Rent. v. Berlin. Trouvan, Kfm. v. Metz. Kottner, Priv. v. Ludwigshafen.

**Schwan.** Joseph und Lurer, Hbbl. von Unterwalden. Dippmayer, Seilermeister v. Ladenburg. Mosser, Kontrolleur v. Kasser a. M. Schneider, Wagnermeister von Lahr. Nisch, Büchsenmacher v. Altensteig.

**Sonne.** Frommberg, Fabrikant v. Görwihl. Braun, Schauspieler mit Sohn v. Würzburg. Frau. Schlätter, Schauspieler v. Mannheim.

**Stadt Pforzheim.** Fark, Mechanikus v. Müllheim. Heinrich, Maschinenmeister v. Berlin. Murman, Kfm. von Mainz. Waidlich und Merz, Fabr. v. Pforzheim. Heinrich, Maschinenmeister v. Koblenz. Gutmacher, Schneidermeister v. Diebelsheim.

**Waldhorn.** Michael Wegger, Handelsmann v. Rehl. Stiefel, Kfm. v. Hornsbach. Albert Bühler, Schlosserstr. v. Ringsheim. Bornsfer, Bergman, Wald und Petermann, Kfl. v. Landau. Knauer, Polytechniker v. Hamburg.

Mit einer Beilage der A. Bielefeld'schen Hofbuchhandlung in Karlsruhe.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.